



Marianne Hilti «Nach dem Regen», Aquarell 89

# Einladung

zur Eröffnung der

## Ausstellung

### MARIANNE HILTI-ROECKLE

MARIANNE Hilti stammt aus Vaduz. 1924 ist sie hier als Tochter des Raimund und der Paula Josefa Roeckle geb. Batliner geboren. Mit 3 Jahren Vollwaise, verbrachte Marianne den grössten Teil ihrer Kindheit und Jugend im Hause ihres Onkels Franz Roeckle, der mit seiner Frau als erfolgreicher Architekt in Frankfurt lebte. In dieser Zeit wurde in Marianne das Interesse an künstlerischen Stilrichtungen und an der bildenden Kunst geweckt, zu der sich Marianne schon als Kind hingezogen fühlte. Anfangs der vierziger Jahre zog Marianne wieder nach Vaduz und ver-



heiratete sich mit Toni Hilti. Der Ehe entstammten 5 Kinder. Nachdem sie von ihren Aufgaben als Hausfrau und Mutter wieder etwas entlastet war, entdeckte Marianne Hilti ihre Liebe zur und ihr Talent für die Malerei. Ermuntert von ihrer Familie und von zahlreichen Freunden nahm sie (1977/78) im damaligen Centrum für Kunst in Vaduz an einer Gemeinschaftsausstellung teil. Man überliess ihr gleich einen eigenen Saal. Der Erfolg machte ihr Mut. Es folgten Ausstellungen in der Neufeldgalerie in Au/SG (1978), in deren Auftrag sie auch Motive für den Bodensee-Kalender schuf. Weiter ging es mit einer vielbeachteten Einzelausstellung im Pfrundhaus Eschen (1984), dann im Schulzentrum Resch, Schaan, in der Galerie Haas Vaduz und anlässlich der Jubiläumsausstellung des Liechtensteiner Alpenvereins 1988 in Triesenberg. Marianne Hilti hat die Ausstellung im Rathausaal Vaduz ihrem Onkel und Ziehvater Franz Roeckle, dem Erbauer des Vaduzer Rathauses, gewidmet.

~~am Sonntag, 26. November 1989, um 10.30 Uhr~~  
im Rathausaal Vaduz

Begrüssung

Arthur Konrad, Bürgermeister

Einleitende Worte

Dr. Walter Oehry, Landtagsabgeordneter

Die Ausstellung steht unter dem Patronat  
der Gemeinde Vaduz

Sie ist dem Erbauer des Vaduzer Rathauses und  
Onkel der Künstlerin,  
Franz Josef Roeckle (1879 – 1953) gewidmet.

Ausstellungsdauer: ~~26. November bis 10. Dezember,~~  
täglich von 10.00 bis 12.00 Uhr und von  
15.00 bis 19.00 Uhr, sonntags ab 10.30 Uhr

---

Sehr geehrte Damen und Herren

Nach dem Tode S. D. Fürst Franz Josef II.  
von und zu Liechtenstein, der mich tief betroffen hat,  
herrscht bis zum 26. November Landestrauer.

Sie werden verstehen, dass ich die auf  
Sonntagmorgen, 26. November angesetzte Vernissage  
abgesagt habe. Sie findet nun **neu am Donnerstag,  
30. November 1989, um 19.00 Uhr statt.**

Marianne Hilti

---

**Ausstellungsdauer neu:  
30. November bis 12. Dezember**